Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Nutzung von KISSKI in Ergänzung zur Plattform „Academic Cloud“

Version 2 vom 03.04.2024

Geltungsbereich

(1) Anbieter der Anwendung ist die Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen (nachfolgend „Anbieter“) im Rahmen von KISSKI, einem Verbund-Forschungsprojekt zu KI-Methoden und deren Bereitstellung in einem hochverfügbaren KI-Servicezentrum für kritische und sensible Infrastrukturen. Der Fokus der Forschungstätigkeit liegt auf den Bereichen Gesundheitswesen und Energie.
(2) Die Anwendung steht allen Nutzer*innen, auch wirtschaftlich orientierten Unternehmen, im Rahmen von Pilotprojekten ausschließlich zu nicht-kommerziellen Forschungszwecken kostenfrei zur Verfügung.
(3) Allgemeine Geschäftsbedingungen der Nutzer*innen haben keine Gültigkeit, selbst dann nicht, wenn der Anbieter ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

Umfang der Anwendung

(1) Der Anbieter empfiehlt, KISSKI auf synthetischen Testdaten zu nutzen, nicht jedoch auf Produktionsdaten.
(2) Entschließen sich Nutzer*innen dennoch zu einer Nutzung auf Produktionsdaten, verpflichten sie sich, die im Rahmen der Anwendung verwendeten Daten zu pseudonymisieren bzw. zu anonymisieren. Bei pseudonymisierten Daten ist dafür Sorge zu tragen, dass der Schlüssel dem Anbieter nicht bekannt wird. Die Nutzer*innen verpflichten sich, keine persönlichen oder personenbezogenen Daten auf dem System speichern oder verarbeiten.
(3) KISSKI Anwendungen sind kein Medizinprodukt, sie unterlegen deswegen nicht dem MPG. Die Nutzung der mit KISSKI erstellten Anwendungen ersetzt keinen Besuch bei autorisiertem medizinischem Personal. Eine aus einer Anwendung gewonnene Erkenntnis hat reinen Empfehlungscharakter und muss durch medizinisches Fachpersonal nachträglich bewertet werden, eine automatische Entscheidungsfindung über eine etwaige medizinische Intervention resultiert daraus nicht.
(4) Die Anwendung darf nicht für Zwecke, die in irgendeiner Weise mit Waffen- oder anderen militärischen Anwendungen in Verbindung gebracht sind, genutzt werden.

Rechte und Pflichten der Nutzer*innen

(1) Die Nutzer*innen sind verpflichtet, einen kurzen Bericht über die Nutzung der Anwendung in schriftlicher Form abzugeben.

Rechte und Pflichten des Anbieters

(1) Der Anbieter führt regelmäßige Umfragen zur Nutzung der Anwendung KISSKI durch. Die Teilnahme an diesen Umfragen seitens der Nutzer*innen ist erwünscht. Die Umfragen dienen den Verwendungsnachweisen gegenüber dem Fördergeber des Projektes, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bzw. dem vom Fördergeber benannten Projektträger (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR).
(2) Der Anbieter erhebt eine Nutzungsstatistik, um eine ausgewogene Zuteilung von Ressourcen an die einzelnen Nutzer*innen, insbesondere zwischen Industrie und Forschung, zu gewährleisten.

Verarbeitung personenbezogener Daten der Nutzer*innen

(1) Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Registrierung und Aktivität im Rahmen der Anwendung erhoben werden unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Weitere Informationen insbesondere zu Zwecken und Umfang der Verarbeitung, sowie den Betroffenenrechten finden sich in den Datenschutzerklärungen des Anbieters.